

Anmeldung durch den Beitragsservice

Die wichtigsten Antworten auf einen Blick

Am 1. Januar 2013 hat der Rundfunkbeitrag die Rundfunkgebühr abgelöst. Der Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio ist seitdem für alle Fragen zuständig, die mit der An- und Abmeldung sowie allen anderen Aspekten der Erhebung des Beitrags zu tun haben.

Im Rahmen der Umstellung auf den Rundfunkbeitrag gleicht der Beitragsservice deshalb noch bis Ende 2014 ab, wer bereits den Rundfunkbeitrag bezahlt und wer sich noch anmelden muss. Dazu erhalten Bürgerinnen und Bürger mindestens einen Brief, in dem nachgefragt wird, ob bereits für die jeweilige Wohnung ein Rundfunkbeitrag gezahlt wird. Sollte nach mindestens einer Erinnerung keine Antwort erfolgen, nimmt der Beitragsservice auf gesetzlicher Grundlage selbst eine Anmeldung für die betroffene Person vor.

Im Folgenden erhalten Sie die wichtigsten Antworten rund um eine Anmeldung durch den Beitragsservice:

Wer wird derzeit vom Beitragsservice angeschrieben?

Es werden nur volljährige Personen angeschrieben, denen der Beitragsservice keine Wohnung zuordnen kann, für die bereits ein Rundfunkbeitrag bezahlt wird.

Was muss ich tun, wenn ich vom Beitragsservice angeschrieben wurde, obwohl bereits jemand für die Wohnung einen Rundfunkbeitrag bezahlt?

Teilen Sie dem Beitragsservice bitte mit, unter welcher Beitragsnummer für die Wohnung der Rundfunkbeitrag gezahlt wird. Ihre Daten werden anschließend umgehend gelöscht.

Was kann ich tun, wenn mich der Beitragsservice irrtümlich angemeldet hat?

Geben Sie beim Beitragsservice an, unter welcher Beitragsnummer der Rundfunkbeitrag für die Wohnung bereits entrichtet wird. Dies geht auch telefonisch und rückwirkend. Sollten Sie wegen der Anmeldung schon länger irrtümlich einen Rundfunkbeitrag gezahlt haben, ist auch eine Rückerstattung möglich. Dies ist im Rundfunkbeitragsstaatsvertrag explizit vorgesehen (§ 10 Abs. 3).

Der Beitragsservice hat mich zum Rundfunkbeitrag angemeldet. Muss ich rückwirkend Beiträge bezahlen?

Sie können auch rückwirkend angemeldet werden – höchstens aber bis zum 1.1.2013, da zu diesem Zeitpunkt der Rundfunkbeitragsstaatsvertrag in Kraft getreten ist, der die Rundfunkbeitragspflicht regelt. Entscheidend für den Beginn der Beitragspflicht ist, wann Sie in Ihre derzeitige Wohnung eingezogen sind: Sind Sie erst nach dem 1.1.2013 in Ihre Wohnung eingezogen, ist das Einzugsdatum für den Beginn der Beitragspflicht maßgebend.

Muss ich auf die Briefe des Beitragsservice reagieren?

Jeder Bürger ist gesetzlich verpflichtet, sich an einer Klärung zum Rundfunkbeitrag zu beteiligen. Beteiligt er sich nicht an der Klärung oder reagiert auch nicht auf die Briefe, ist eine Anmeldung durch den Beitragsservice gesetzlich vorgegeben.

Ist das Vorgehen des Beitragsservice datenschutzrechtlich abgesichert?

Der einmalige Meldedatenabgleich findet unter strengster Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben statt. Die personenbezogenen Daten dienen ausschließlich dem Zweck der Beitrags-erhebung und -bearbeitung. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben. Alle Informationen werden schnellstmöglich verarbeitet und zeitnah, spätestens nach zwölf Monaten, gelöscht. Meldedaten, die nicht zur Aktualisierung beitragen, werden umgehend gelöscht.

Wen kann ich bei Fragen kontaktieren?

Für Fragen rund um den Rundfunkbeitrag steht Ihnen auf dem Informationsportal **www.rundfunkbeitrag.de** ein **Kontaktformular** zur Verfügung. Das **Service-Telefon** des Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio erreichen Sie montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr unter der Telefonnummer **0185 9995 0100***. Wer sich postalisch an den Beitragsservice wenden möchte, sendet das Schreiben an: **Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio, 50656 Köln.**

*Ihr Anruf kostet 6,5 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Die Kosten für einen Anruf mit dem Handy können davon abweichen.